

INHALT

VORWORT	6
VOM SPEZIALISTEN ZUM ALLESKÖNNER	7
Nobody is perfect oder: Lassen Sie sich doch von den sogenannten Experten nicht ins Bockshorn jagen! 9	
Jeder Hund ist anders: Wesen = Anlage x Sozialisation x Erziehung 11	
Die ererbten Anlagen	12
Das angeborene Temperament	14
Die Aufzucht beim Züchter	14
Die frühen Erfahrungen	15
Die Erziehung durch den Halter	16
Hart oder weich – der Unterschied liegt im Gedächtnis	17
Die 6 Wesenstypen und ihre Erziehbarkeit	20
ERZIEHUNG ODER DRESSUR? 28	
Ein Hund ist doch keine Graugans! 32	
Wann und wie lernt ein Hund?	
– Die Theorien	34
Konsequenz – was ist das?	41
Geduld – was ist das?	45
DIE SACHE MIT DER RANGORDNUNG 50	
Mein Hund, dein Hund – was denn nun?	52
Der Familienhund und die Kinder	55
Früh übt sich...	58
Die sanften Dominanzgesten zum täglichen Üben	62
WAS JEDER FAMILIENHUND LERNEN MUSS 67	
Kleine Hunde – große Hunde – und die zwei Welten ihrer Halter 70	
Schutzhund-Ausbildung: Für wen? 76	
Indoor-Training und/oder Hundeplatz? 78	
Komm, Sitz, Leg dich, Gib her und andere Schikanen 81	
„DER HUND, AUF DEN ICH MICH VERLASSEN KANN“ 92	